

MIESES ANGEBOT DER ARBEITGEBER

Lässt du dir das bieten?

Dieses „Angebot“ ist unterirdisch! Bei der 2. Tarifverhandlung am 27. Mai in Dietzenbach (Hessen) haben die Unternehmen bei der Bundestarifkommission für Entsetzen gesorgt. Sie fordern von euch Beschäftigten: Minus und Mehrbelastung!

Zu wenig – zu lang – zu spät

Erst im März 2026 soll es wieder mehr Geld geben. Doch die angebotenen 1,5 Prozent bedeuten real ein Minus im Geldbeutel: Die erwartete Preissteigerung an der Kasse liegt mit 2,2 Prozent deutlich darüber! Auch 2027 ist eure harte Arbeit den Arbeitgebern wieder nur ein Plus von 1,5 Prozent wert.

Arbeitgeber wollen noch mehr von euch

Wem das Reallohn-Minus nicht reicht, dem bieten die Arbeitgeber einen Rechenrick. Sie möchten künftig Urlaubs- und Weihnachtsgeld umlegen können, so dass der Monatsverdienst besser aussieht. Doch mehr Geld im Jahr ist das trotzdem nicht. Wer auch mit Tricks seine Rechnungen nicht bezahlen kann, der soll für mehr Geld noch mehr buckeln: Die Arbeitgeber wollen eine individuelle Aufhebung der 37-Stunden-Woche. Und dann sollt ihr euch auch noch länger kaputtschuffen: Die Arbeitgeber wollen die Altersteilzeit nicht verbessern, sondern abschaffen!

Weit weg von eurer Forderung

Ihr fordert: Kein Minus, sondern 6 Prozent, mindestens aber 180 Euro mehr und die Fortsetzung und Verbesserung der Altersteilzeit!

Wir als Bundestarifkommission sind uns einig: Dieses Angebot ist das Gegenteil von Respekt. Unsere Einschätzung ist: es braucht Druck, damit die Arbeitgeber

sich auf uns zubewegen. Deswegen sind wir bereit für die Durchsetzung unserer Forderung zu streiken, seid ihr dabei?

Ab 1. Juni 2025 sind Warnstreiks möglich.

Entscheide Dich jetzt:

JA zum Angebot oder JA zu Warnstreiks?

Das Angebot der Arbeitgeber:

- ☞ nach **neun Nullmonaten** nur **1,5 Prozent** mehr Geld im März 2026 und **nochmal 1,5 Prozent** mehr im März 2027;
Gesamtlaufzeit **von 28 Monaten**
- ☞ Nur Für die Auszubildenden soll es mehr geben
- ☞ Was sie von euch wollen: **Öffnungsklauseln** zur Auszahlung des Urlaubs- und Weihnachtsgelds und zur Erhöhung der persönlichen Wochenarbeitszeit
- ☞ **Altersteilzeit?** Nicht im Angebot!

Deine Tarifbotschafter*innen werden dir diese Fragen stellen. Du entscheidest mit, wie es jetzt weitergeht.



Noch keine Tarifbotschafter*innen in deinem Betrieb?

Dann registriere dich jetzt und organisiere deine Leute.

EURE STARKEN AKTIONEN IN DEN BETRIEBEN

